

An/To:	Von/From:	Datum/Date:
<b>PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH</b>	<b>PTV Transport Consult GmbH</b>	<b>03.07.23</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Zur Kenntnis/For attention	<input type="checkbox"/> Vertraulich/Confidential	
<input type="checkbox"/> Rücksprache/Consultation	<input type="checkbox"/> Zu erledigen bis/To do by:	

## **Gutachterliche Einschätzung in Bezug auf veränderte Strukturdaten für die Wohnbebauung am Dreeser Weg in der Stadt Rheinbach**

Im Nachgang zur Verkehrsuntersuchung vom 10.05.2021 sowie der Stellungnahme zu einer ersten Veränderung der Strukturdaten vom 09.04.2021 ergab sich (u. a. Beeinflusst von den Folgen der Flutereignisse im Juli 2021) eine weitere Veränderung der Planung: Die Zahl der Wohneinheiten reduziert sich demnach von 65 auf 59 Wohneinheiten, was nahezu der innerhalb des ursprünglichen Gutachtens angesetzten Anzahl entspricht. Außerdem ergeben sich Anpassungen am Wohnungsmix, deren verkehrliche Wirkungen im Zuge der hier vorliegenden aktualisierten Stellungnahme eingeschätzt werden:

- ca. 70 % Anteil an Ein- bis Zwei-Zimmerwohnungen (urspr. 45 %)
- ca. 30 % Anteil an Drei-Zimmerwohnungen (urspr. 55 %)

Die Verkehrserzeugungsrechnung im Gutachten basiert auf einer durchschnittlichen Haushaltsgröße von 3,25 Personen / Wohneinheit, was mit Blick auf die veränderten Wohnungsgrößen einer Überschätzung entsprach. Diesbezüglich wurde im Zuge der Stellungnahme vom 09.04.2021 bereits die Reduzierung auf 2,75 Personen / Wohneinheit vorgenommen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit wird dieser Wert auch in der vorliegenden Stellungnahme angesetzt, wenngleich durch den erhöhten Anteil an Ein- bis Zwei-Zimmerwohnungen eher eine geringere Haushaltsgröße zu erwarten ist. Es wird somit der kritische Belastungsfall abgebildet.

Auf dieser Basis ist eine Überarbeitung der Verkehrserzeugung sinnvoll. Eine vergleichende Gegenüberstellung der damit verbundenen Veränderungen beinhaltet die Tabelle auf der zweiten Seite dieser Stellungnahme.

Im Hinblick auf die Verkehrserzeugung resultieren durch diese Veränderungen nur äußerst geringe Auswirkungen auf das durchschnittliche Tagesverkehrsaufkommen: Demnach sind richtungsbezogen sowohl im Quell- als auch im Zielverkehr täglich ungefähr 12 Fahrzeuge weniger zu erwarten. Das Verkehrsaufkommen in der Morgen- und Abendspitze fällt durch diese Veränderungen entsprechend etwas geringer aus.

Die in der Verkehrsuntersuchung vom 10.05.2021 und der Stellungnahme vom 09.04.2021 dargestellten Ergebnisse behalten, unter Berücksichtigung dieser Ergebnisse, trotz der beschriebenen strukturellen Veränderungen, also ihre Gültigkeit. Das betrifft darüber hinaus auch das ergänzende Gutachten zur Wohnbebauung an der Münstereifeler Straße. Ferner konnte in dem Verkehrsgutachten aufgezeigt werden, dass auf der Grundlage von rechnerischen Leistungsfähigkeitsnachweisen im gesamten Untersuchungsgebiet keine verkehrlichen Probleme zu erwarten sind.

Kenngroße	Gutachten vom 10.05.2021	Stellungnahme vom 09.04.2021	Stellungnahme vom 30.06.2023
Anzahl Wohneinheiten [WE]	56	65	59
Durchschn. Haushaltsgröße [EW/WE]	3,25	2,75	2,75
Durchschn. Wege/Person·d	3,75	3,75	3,75
MIV-Anteil	53 %	53 %	53 %
Pkw-Besetzungsgrad	1,3	1,3	1,3
Besucherverkehr	5 %	5 %	5 %
Wirtschaftsverkehr [Kfz-Fahrten/EW·d]	0,1	0,1	0,1
Durchschn. Quellverkehr [Kfz/24h]	143	140	128
Durchschn. Zielverkehr [Kfz/24h]	143	140	128
Quellverkehr Morgenspitze [Kfz/h]	14	14	13
Quellverkehr Abendspitze [Kfz/h]	6	6	5
Zielverkehr Morgenspitze [Kfz/h]	6	6	6
Zielverkehr Abendspitze [Kfz/h]	11	11	10